

|  |   |
|--|---|
|  | <b>Object:</b> Emblem: Renovabere lotus   |
|  | <b>Museum:</b> Herzog Anton Ulrich-Museum<br>Museumstr. 1<br>38100 Braunschweig<br>0531 / 12 25 24 09 |
|  | <b>Collection:</b> Kupferstichkabinett  |
|  | <b>Inventory number:</b> Z 4428   |

## Description

Die Zeichnung ist montiert in Klebeband H 27 Bd. 49 auf Blatt 27. Sie gehört zur Reihe von 10 hochovalen Emblembildern mit deutschen und lateinischen Inschriften. Die Embleme stehen in Verbindung mit den Entwürfen für Fresken in Eisenberg und Weißenfels. Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in den Sammelbänden. | Unten und links große Farbflecken in Braun. | Unten Mitte ein Loch im Papier.

Alternative Titel: Zeichnung Z 4428.

## Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Montierung: Höhe: 257 mm; Breite: 297 mm; Zeichnung: Höhe: 178 mm; Breite: 112 mm

## Events

|       |       |                                 |
|-------|-------|---------------------------------|
| Drawn | When  | 1680-1686                       |
|       | Who   | Johann Oswald Harms (1643-1708) |
|       | Where |                                 |

## Keywords

- Allegory

- Balustrade
- Banner
- Drawing
- Emblem
- Putto
- Well
- inscription

## Literature

- Heusinger, Christian von \_\_\_ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. 130